

# Die Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken stellt sich vor

Die Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e. V. (ib) versteht sich als bundesweites Kompetenzcenter für den Schutz und die fachgerechte Instandsetzung von Betonkonstruktionen. Neun Landesgütegemeinschaften und die Bundesgütegemeinschaft Betonflächeninstandsetzung (BFI) haben sich zur ib zusammengeschlossen. Rund 250 Unternehmen stehen mit ihrer Mitgliedschaft für Qualität und Sicherheit in der Betoninstandsetzung ein. Die ib bietet ihren Mitgliedern Informationen zu fachgerechter Betoninstandsetzung, Weiterbildung sowie zu Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben. Über die Internetseite [www.betonerhaltung.com](http://www.betonerhaltung.com) können Planer und Auftraggeber Kontakt mit qualifizierten Mitgliedsunternehmen in ihrer Region aufnehmen.

## Höchste Qualität durch doppelte Sicherung

In dem über 20-jährigen Bestehen hat die ib Standards mitentwickelt, die die Güte von Betoninstandsetzungen sicherstellen und transparent machen. Dazu zählt das Prinzip der Eigen- und Fremdüberwachung, dem sich die Mitglieder verpflichtet haben. Für die Fremdüberwachung unterhält die ib eine eigene Prüf- und Überwachungsstelle, welche sowohl vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) als auch vom Bundesministerium für Verkehr, Bau

und Stadtentwicklung (BMVBS) anerkannt ist. Sie vermittelt und koordiniert den Einsatz unabhängiger Güteschutzbeauftragter, deren Berichte für die Vergabe des „ib“-Gütezeichens ausschlaggebend sind und für die Bauabnahme mit herangezogen werden sollten. Das vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. (RAL) zertifizierte Zeichen steht für fachgerechte Verarbeitung und höchste Qualität in der Betoninstandsetzung. Die ib unterstützt mit dem System aus Eigen- und Fremdüberwachung Architekten und Ingenieure bei der Bauüberwachung. Vorher muss jedoch ein sachkundiger Planer die Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen entsprechend der Instandsetzungs-Richtlinie konzipieren.

## Qualifizierte Mitarbeiter

Um eine hohe Qualität bei Instandsetzungen zu gewährleisten und die sanierten Bauwerke auf lange Zeit erhalten zu können, setzen die ib, ihre Landesgütegemeinschaften sowie die BFI und deren Mitglieder auf qualifiziertes Fachpersonal durch Schulungen und Weiterbildungen. Der Lehrgang „Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken von Betonbauteilen“ (SIVV) ist daher mindestens für Kolonnenführer einer Baustelle verpflichtend. Mit ihrem Engagement hat sich die Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e.V. dem Ziel verschrieben, für eine langfristige Werthaltigkeit zu sorgen und Gefahren für die Allgemeinheit aus Mängeln an der Bausubstanz abzuwehren.

## Partner für langfristige Werterhaltung

Voraussetzung für eine dauerhafte Instandsetzung ist die Umsetzung eines Instandhaltungsplans, nach dem das Bauwerk entsprechend der Instandsetzungs-Richtlinie regelmäßig überprüft wird. Die ib versteht sich hierbei als Partner: Im Idealfall entwickeln die Experten der Bundesgütegemeinschaft zusammen mit dem sachkundigen Planer ein geeignetes Verfahren. So steht auch nach Abschluss der Arbeiten das Know-how der ib für eine langfristige Werterhaltung zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Hans Joachim Rosenwald (Geschäftsführer)

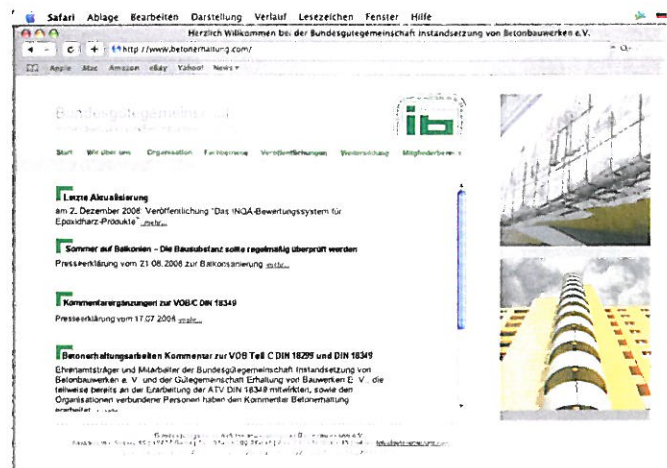
## Überwachungsstelle für Betoninstandsetzungsarbeiten

anerkannt durch das Deutsche Institut für Bautechnik  
und das Ministerium für Verkehr, Bau und  
Stadtentwicklung



## Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e. V.

Nassauische Str. 15, 10717 Berlin  
Tel.: (030) 860004-891  
Fax: (030) 860004-43  
E-Mail: [info@betonerhaltung.com](mailto:info@betonerhaltung.com)  
[www.betonerhaltung.com](http://www.betonerhaltung.com)



Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e. V.  
Nassauische Straße 15, 10717 Berlin  
Telefon: 030 - 86 00 04-891, Fax: 030 - 86 00 04-43  
[www.betonerhaltung.com](http://www.betonerhaltung.com)